# Inklusives Fußball-Projekt bei MOBILE – Selbstbestimmtes Leben Behinderter e.V. in Dortmund

Zwischen Champions-League-Finale des BVB und der kürzlich beginnenden Fußball-EM trafen sich auf dem Platz des DJK TuS Körne die Hobby-Kicker von MOBILE – Selbstbestimmtes Leben Behinderter e.V.

Drei Mitarbeitende bei MOBILE: Jöran Krause, Nils Lange und Philipp Kaufmann haben die Gruppe ins Leben gerufen und sind abwechselnd mindestens zu zweit vor Ort, um das Training ihrer fußballbegeisterten Gruppe, die aus MOBILE-Kund\*innen aber auch Freunden und Verwandten besteht, anzuleiten. Manchmal fahren sie auch gemeinsam ins Stadion Rothe Erde, um sich dort Tricks von den BVB-Amateuren der dritten Liga abzuschauen.

Auf dem Platz geht es direkt zur Sache. Bloß keine Zeit mit Quatschen vertrödeln! Alle wollen den Ball vor die Füße bekommen und sich mehr oder wenig geschmeidig mit dem runden Leder bewegen. Da wurde gepasst und gelupft, geschlendert aber auch gesprintet. Ziemlich eindeutig, dass die meisten hier nicht zum ersten Mal auf dem Platz stehen.

Beeindruckend: Was sowohl beim Aufwärm-Spiel im Kreis als auch beim anschließenden Match auffällt, ist die große Rücksichtnahme, mit der sich die Spielenden begegnen. Wer den Ball hat, bekommt auch die Chance auf einen Spielzug, wird angefeuert oder mit „ruhig!“ zu Besonnenheit aufgerufen. Applaus begleitet gelungene Aktionen. Die Gruppe ist divers – altersmäßig und von der Fitness her bunt gemischt. Neben den männlichen Spielenden mischt auch eine junge Frau mit.

Für den Spaß am Rande sorgt Trainer Nils Lange, wenn er zwischendurch nach dem „Videobeweis“ ruft, oder sich theatralisch, wie Ronaldo, zu Boden fallen lässt- mit empört hochgereckten Armen. Allgemeines Schmunzeln bei jedem gelungenen Gag.

Im Anschluss an das Trainingsspiel können alle nochmal ihre Treffsicherheit beim Elfmeterschießen verbessern. Der Torwart legt sehenswerte Stunts hin und hat, zum Leidwesen aller Torschützen, eine gute Halte-Quote. Die sollte der Mannschaft beim Ende Juni anstehenden Inklusiven Fußballturnier der AWO in Deusen am 29. Juni helfen. Bis dahin wird noch fleißig trainiert.

Wer mag, kann beim Fußballtraining der inklusiven Fußballgruppe einsteigen: Training jeweils zu festgelegten Terminen montags in Körne, die genauen Infos gibt’s per Mail bei: [Joeran.Krause@mobile-dortmund.de](mailto:Joeran.Krause@mobile-dortmund.de)

Weitere Möglichkeiten für Menschen mit Behinderungen Fußball/Sport zu erleben gibt es in Dortmund hier:

* Kinderfußball- u.a. aus Kapazitätsgründen exklusiv für Menschen mit Behinderungen:

<https://www.tus-rahm.de/jungen-m%C3%84dchen-handicap-fu%C3%9Fball/handicap-fu%C3%9Fball>

* Blindenfußball beim BVB

https://www.bvb.de/Der-BVB/Weitere-Teams/Blindenfussball

Verschiedene Sportarten für verschiedene Altersgruppen, sowohl inklusiv wie exklusiv:

* Stadtsportbund Dortmund:

<https://www.ssb-do.de/?id=4313>

* TSC Eintracht Dortmund:

<https://www.tsc-eintracht-dortmund.de/de/verantwortung/diversitaet-vielfalt/integration-im-sport/#moduleWrapper8504>

* Lebenshilfe Dortmund:

<https://www.lebenshilfe-dortmund.de/de/freizeit-und-sport/sport.php>

Wichtig: Die Kompetenzzentren Selbstbestimmt Leben NRW werden vom Land NRW (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales)und dem Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.